



Der Wille ist der Schlüssel, der Weg nur das Schloss und der Mut ist die Klinke.

Verfasser unbekannt

Liebe Leser*innen,



Ute Küger, Andrea Ilse,
Simone Taschemski, Brigitte Albig
und Kirsten Paasch (v.l.n.r.)

Krokusse, Narzissen und Märzenbecher strecken ihre Köpfe der Sonne entgegen – es ist soweit: Der Frühling hat begonnen! Überall ist neue Energie zu spüren. Mit den länger werdenden Tagen steigt die Lust auf Unternehmungen.

Auch in der Kindertagespflege ist Aufbruchstimmung spürbar: Es ist an der Zeit, die Weichen für die Zukunft zu stellen! Die vergangenen drei Jahre haben gezeigt, dass Kindertagespflege als Betreuungssystem auch in Krisenzeiten beständig arbeitet (s. Corona-KiTa-Studie, NL 4/2022).

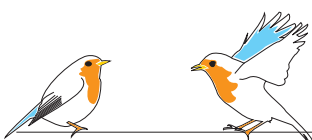
Damit diese gute, systemrelevante Arbeit auch in Zukunft motiviert geleistet werden kann, muss es gelingen, neue Kindertagespflegepersonen zu gewinnen und bereits aktive zu halten. Kurz: dem demografischen Wandel etwas entgegenzusetzen. Zum Beispiel in Form von guten Weiterbildungsmöglichkeiten (s. Artikel Anschlussqualifizierungen für Kindertagespflege), attraktiven Vergütungen oder unterstützenden Systemen wie Vertretungsregelungen (s. Artikel aus den Kommunen).

Mindestens so wichtig: Eine gut aufgestellte fachliche Begleitung und Beratung (Artikel Online-Beratung). Gute Leistung darf nicht an der Finanzierung scheitern! Lassen Sie uns mutig sein und weit ins Land das gute Profil der Kindertagespflege verbreiten: Familiennahe Bildung und Erziehung für die Kleinsten!

Wir wünschen Ihnen eine interessante Lektüre

Ihr Team vom Nds. Kindertagespflegebüro

AKTUELLES





Wie in jedem Jahr wurden die Rechengrößen für die Sozialversicherungsbeiträge und die Grundfreibeträge für die Einkommenssteuer (10.908 € für Ledige, 21.816 € für gemeinsam veranlagte Ehegatten) angepasst. Für selbständige Kindertagespflegepersonen gilt eine Mindestbemessungsgrundlage von 1.131,67 € für die Beiträge zur gesetzlichen Kranken und Pflegeversicherung.

Die detaillierte Beschreibung inklusive aller neuen Bemessungsgrenzen und Beitragshöhen finden Sie in Fakten und Empfehlungen 2023. Die Datei steht Ihnen als kostenloser Download auf unserer Internetseite zur Verfügung.

Fakten und Empfehlungen für die KTP 2023

Stiftung SPI
Sozialpädagogisches
Institut Berlin »Walter May«



Online-Beratung zur Kindertagespflege bis Ende 2023 verlängert

Die Online-Beratung Kindertagespflege des Sozialpädagogischen Instituts Berlin *Walter May* (Stiftung SPI) wird auch nach Auslaufen des Bundesprogramms noch bis Ende des Jahres 2023 durch die Stiftung SPI weitergeführt. Sie steht Interessierten für alle Fragen rund um die Kindertagespflege zur Verfügung. Tätige und potenzielle Kindertagespflegepersonen, Eltern und weiteren Akteure erhalten hier auf ihre Einzelfragen bezogene individuelle Auskünfte.



Foto: unsplash.com

Auf der Projekt-Plattform kann in wenigen Schritten ein persönlicher Beratungstermin vereinbart werden. Hierzu müssen lediglich einige persönliche Informationen und der Beratungsanlass angegeben werden. Die Stiftung SPI meldet sich dann in den angegebenen Rückrufzeiträumen mit einem bedarfsorientierten Beratungsangebot zurück. Während der Sprechzeiten, montags und mittwochs jeweils von 12:00-16:00 Uhr, kann die Stiftung SPI zudem über eine kostenlose Rufnummer kontaktiert werden: 0800-2012013.

Mit ihrem Beratungsangebot ergänzt die Online-Beratung Kindertagespflege die pädagogische Fachberatung der Jugendämter und Beratungsstellen für Kindertagespflege, die als Träger der Jugendhilfe agieren.

Online-Beratung Kindertagespflege

Quelle: BVKTP

 Niedersächsisches
Kultusministerium

 Bildungsportal Niedersachsen

Kindgerechte Medienbildung

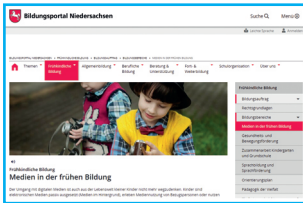
KiM Rahmencurriculum und Qualifizierungsinitiative KiM

Das Niedersächsische Kultusministerium hat in intensiver Zusammenarbeit mit Expert*innen verschiedener Bereiche das *Niedersächsische Rahmencurriculum Kindgerechte Medienbildung im Elementarbereich* (KiM-Elementar) erarbeitet. Dieses ist nun im Niedersächsische Bildungsportal veröffentlicht und steht Interessierten zum Download zur Verfügung.

Das Rahmencurriculum richtet sich vornehmlich an Bildungsträger, die eine entsprechende Qualifizierung anbieten möchten. Im Anhang bietet KiM-Elementar darüber hinaus für interessierte pädagogische Kräfte einen Überblick über eine Auswahl online frei verfügbarer, kostenlos angebotener Selbstlerneinheiten sowie einen Selbst einschätzungsbogen, der bei der Reflexion der bisher erworbenen medienbezogenen Kompetenzen unterstützen kann.

Im Frühjahr startet außerdem eine zweijährige Qualifizierungsinitiative für Kitas, die durch das Nds. Kultusministerium finanziert und in Kooperation mit *Blickwechsel e.V.* und *nifbe e.V.* umgesetzt wird. →





Da das Rahmencurriculum in erster Linie die Altersklasse der Drei- bis Sechsjährigen in den Blick nimmt, richten sich die Qualifizierungsangebote im Rahmen des Pilotprojekts vornehmlich an Kindertageseinrichtungen. Die Bewerbungsphase beginnt ab Juli 2023. Zuvor finden regionale Auftaktveranstaltungen an vier Standorten in Niedersachsen statt. Für die Umsetzung der Angebote werden zunächst rund 40 **KiM-Coaches** für den Einsatz in den Kitas geschult. Bewerber können sich dafür Medienpädagog*innen, Weiterbildner*innen oder Fachberater*innen mit Erfahrungen in der Frühpädagogik und/oder der Medienpädagogik. Für Einsteiger*innen wird auch ein Tandem-Modell mit Hospitationsmöglichkeit in der Praxis angeboten werden.

[KiM-Seite im Bildungsportal Nds.](#)

[KiM-Qualifizierungsinitiative](#)

Quelle: Nds. Kultusministerium



Nationales Qualitätszentrum
für Ernährung in Kita und Schule



Digitale Info-Sammlung Ernährung in der Kindertagesbetreuung

Auf drei Jahre gemeinsamer Netzwerkarbeit zum Thema *Ernährung in der Kindertagesbetreuung* hat das **Nationale Qualitätszentrum für Ernährung in Kita und Schule** (NQZ) vor kurzem mit seinen Netzwerkpartnern zurückgeblickt. Die Ergebnisse der erfolgreichen Zusammenarbeit, die im Kontext des *Gute KiTa-Gesetzes* erarbeitet wurden, hat das NQZ in einer digitalen Informationssammlung zusammengestellt.

Interessierte finden die Materialien sowie aktuelles Forschungs- und Praxiswissen auf der Internetseite des NQZ. Dort finden Sie auch ein Informationsangebot zur Ernährung in der Kindertagespflege unter dem gleichnamigen Menüpunkt *Kindertagespflege*.

[Digitale Informationssammlung Ernährung in der Kindertagesbetreuung](#)

[Informationen zu Ernährung und Ernährungsbildung des NQZ](#)

Nachweishefte neu aufgelegt

Aufbauqualifikationen Kindertagespflege

Für Kindertagespflegepersonen, die über eine Pflegeerlaubnis in der Kindertagespflege verfügen und sich nach ihrer Grundqualifizierung weiterbilden wollen, hat das Niedersächsische Kultusministerium einen Professionalisierungskorridor bis zur sozialpädagogischen Assistentkraft geschaffen.

An die Grundqualifizierung nach dem QHB können Kindertagespflegepersonen die **Niedersächsische Aufbauqualifizierung Kindertagespflege in Ergänzung zum QHB** mit 120 Unterrichtseinheiten anschließen. Kindertagespflegepersonen, die noch eine Grundqualifizierung nach dem DJI-Curriculum im Umfang von 160 UE erworben haben, können die niedersächsische Aufbauqualifizierung Kindertagespflege im Umfang von 400 UE absolvieren.

Mit der Absolvierung einer Aufbauqualifizierung Kindertagespflege kann – sofern die persönlichen Voraussetzungen vorliegen – auch ein Quereinstieg in die Klasse 2 der Ausbildung zur sozialpädagogischen Assistent*in/zum sozialpädagogischen Assistenten an Berufsbildenden Schulen in Niedersachsen ermöglicht und somit ein Berufsabschluss als pädagogische Assistentkraft nach § 9 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 NKiTaG erworben werden.

Nachweishefte in frischem Design

Die absolvierten Qualifizierungsmodule dokumentieren die Kindertagespflegepersonen in Nachweisheften, die vom Kultusministerium entwickelt wurden. Sie sind jetzt grafisch überarbeitet und in frischem Design erhältlich. →



Übersichtlich strukturiert und mit einem verständlichen Farbleitsystem unterlegt, gliedern sie die Themenbereiche der Aufbauqualifizierung leicht erkennbar in Eltern- und Familienbildung, Organisation und Management, sozialräumliche Vernetzung und pädagogische Arbeit mit dem Kind auf.

Die Hefte können als PDF auf der Internetseite des Nds. Bildungsportals kostenlos heruntergeladen werden. Als gebundenes Heft sind sie in Kürze gegen Versandkosten per E-Mail beim Nds. Kindertagespflegebüro zu bestellen.

Brigitte Albig, albig@kindertagespflege-goe.de nimmt Ihre Bestellung entgegen.

Nachweishefte zur Aufbauqualifizierung [mit 120 UE](#) und [mit 400 UE](#)

Quelle: Nds. Bildungsportal

Anerkannte gleichwertige Qualifikationen Refinanzierung für Kindertagespflegepersonen



Niedersächsisches
Kultusministerium

Das niedersächsische Kultusministerium hat kürzlich folgende Berufsabschlüsse als *gleichwertig im Umfang von mindestens 160 Unterrichtsstunden nach § 18 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 NKiTaG* anerkannt:

- Sozialpädagogische Assistent*in mit Schwerpunkt Familienpflege,
- Haus- und Familienpflege und
- Familienpfleger*in.

Für aktive Kindertagespflegepersonen mit den genannten Berufsabschlüssen erhalten die örtlichen Träger der Jugendhilfe eine pauschalierte Finanzhilfe des Landes Niedersachsen (nach § 3 5 Abs. 1 und Abs 3 Nr. 2 NKiTaG).

Unabhängig von der finanziellen Förderung ist die jeweilige Kommune zur Sicherung einer guten pädagogischen Qualität gehalten, weitere Nachweise über die Fachlichkeit oder weitere Qualifikationen der einzusetzenden Kindertagespflegepersonen zu fordern. Die *Übersicht gleichwertige Qualifikationen* finden Sie im Bildungsportal Niedersachsen für frühkindliche Bildung. Die Übersicht ist nicht abschließend und wird laufend aktualisiert.

WICHTIG: Die Möglichkeit der pauschalierten Finanzhilfe durch das Land ist immer an die Ausstellung einer Pflegeerlaubnis (PE) gekoppelt, für die die Anforderungen des § 43 SGB VIII erfüllt sein müssen. Hier ist der örtliche Träger der Jugendhilfe zuständig, der die Eignung feststellt und die Erlaubnis erteilt – unabhängig davon, ob das Land im jeweiligen Einzelfall eine Finanzhilfe leisten würde.

[Übersicht gleichwertige Qualifikationen \(Stand: 19.01.2023\)](#)

Online Handbuch Kindertagespflege



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Das *Handbuch Kindertagespflege* wurde neu überarbeitet und steht allen Interessierten als Online-Nachschlagewerk kostenfrei zur Verfügung. Die Internetseite des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) bündelt relevante Informationen rund um die Kindertagespflege in Deutschland. Neben grundlegenden Informationen zum Arbeitsfeld Kindertagespflege werden auch rechtliche Regelungen der Länder und Fragen der Finanzierung aufgegriffen. Das Handbuch adressiert vielfältige Akteure im Feld der Kindertagespflege und stellt die Informationen unter Berücksichtigung der jeweiligen Perspektiven dar.

[Online Handbuch Kindertagespflege](#)

Quelle: BMFSFJ





Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



Richtlinien zur Vergabe der Zertifikate neu erschienen

Das Zertifikat *Qualifizierte Kindertagespflegeperson* wird vom Bundesverband für Kindertagespflege (BVKTP) an Kindertagespflegepersonen nach erfolgreichem Besuch einer Qualifizierung nach dem Qualitätshandbuch Kindertagespflege (QHB) bzw. nach dem DJI-Curriculum vergeben. Seit 2004 erhielten es mehr als 65.000 Kindertagespflegepersonen.

Die beiden hierfür maßgeblichen Richtlinien wurden vor kurzem überarbeitet. Sie stehen zum Download auf der Internetseite des BVTP zur Verfügung und werden kooperierenden Bildungsträgern in Kürze auch in gedruckter Form zugeschickt.

Richtlinien zur Vergabe *Qualifizierte Kindertagespflegeperson*

Quelle: BVKTP

AUS DEN KOMMUNEN

Flexiblere Zeiten, gesicherte Betreuung: Lehrte richtet einen Vertretungsstützpunkt für die Kindertagespflege ein

Wir suchen Dich! mit diesem eindringlichen Appell startete die Stadt Lehrte ihre Suche nach zwei Vertretungskräften für den Vertretungsstützpunkt für Kindertagespflege. Der soll in diesem Frühjahr mit zwei Kindertagespflegepersonen seine Arbeit aufnehmen. 26 Kindertagespflegepersonen und zahlreiche Eltern könnten von dem Stützpunkt profitieren, mit dem die Stadt Lehrte verlässliche Kinderbetreuung sicherstellen möchte.

Intensive Werbung

Rund 100 Plakate wurden in städtischen Einrichtungen der Stadt Lehrte und darüber hinaus bis in die Landeshauptstadt Hannover und die umliegende Region verteilt. Ein halbseitiger Artikel in der lokalen Lehrter Wochenzeitung flankierte die Maßnahme. Den nutzen die Fachberaterinnen gleich zweifach: Zur Akquise und um die Besonderheiten der Kindertagespflege der breiten Bevölkerung detaillierter vorzustellen.

Tatsächlich wurde eine Vertretungskraft gefunden, die im Verhandlungsprozess wieder absagte. Der Grund: Ihr reichte die Förderleistung der Stadt Lehrte nicht aus (die Förderleistung pro Kind bei einer 160 Std. Grundqualifikation (DJI) beträgt 2,30 Euro + 2,00 Euro Sachaufwand). Ein kleiner Trost bleibt: Die Aktion hat dafür gesorgt, die Kindertagespflege einmal mehr in den Köpfen der Menschen in und um Lehrte herum zu verankern.

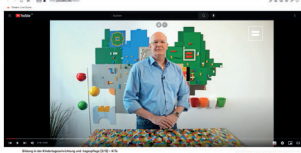
DIGITALES LERNEN

Praxis-Dialog: Bildung in der Kindertagesbetreuung

27. April 2023 (Online)

Zu einem weiteren *Praxis-Dialog* lädt der *Paritätische* pädagogisch Tätige und Interessierte ein. Am 27. April 2023 um 17 Uhr lautet das Thema: *Bildung in der Kindertagesbetreuung*. Wie Kinder durch Beteiligungsprozesse mit Begeisterung lernen, wird schon im Erklärvideo zur Veranstaltung deutlich. →





Empfehlungswertes Erklärvideo zu Beteiligungsprozessen

Kindertagespflegepersonen und weitere Interessierte können sich gemeinsam mit anderen Fachkräften und mit Expert*innen über Alltagsthemen der frühen Demokratiebildung in Kita und Kindertagespflege austauschen. Zum Beispiel über Partizipation und Bildungsprozesse am Beispiel *Fußballspielen* (Erklärvideo).

Leiten Sie das Angebot gern an *Ihre* Kindertagespflegepersonen weiter. Vielleicht werfen Sie auch gemeinsam in dem lockeren Gespräch am 27. April 2023 einen Blick aus verschiedenen Perspektiven auf die demokratische Partizipation der Kinder in der pädagogischen Praxis.

Die Veranstaltung ist kostenfrei, die Anmeldung ist 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn möglich.

Praxis-Dialog Bildung

Quelle: Der Paritätische

VERANSTALTUNGEN

SAVE THE DATE

Wenn Sie in den Sommermonaten noch nichts vor haben, möchten Sie sich vielleicht folgende Veranstaltungen schon jetzt in Ihrem Kalender notieren:

07. Juni 2023 (Präsenz)

Gewaltfreie Kommunikation

Referent: Wolfgang Schüler, Supervisor DGSv

13. + 14. Juni 2023 (Online)

Partizipation von Eltern: Elternbeirat KTP entwickeln

Referentin: Dr. Teresa Lehmann, wissenschaftl. Referentin (BVKTP)

15. Juni 2023 (Präsenz)

Workshop: Aufarbeitung und Reflektion der Coronazeit

Referentin: Gisela Ravens, Bildungsreferentin, Supervisorin

04. Juli 2023 (Präsenz)

Resilienz und Gesundheit für Fachberatungen

Referentin: Bianca Ledermann, Bildungsreferentin, Dozentin und Coach

Alle Veranstaltungen finden Sie auf [unserer Homepage](#)



MEDIEN-TIPP

Ernährung in der Kindertagespflege: **Infos, Kühlschrankkarten und Wimmelbilder**



Jedem, dem das Wohl von Kindern am Herzen liegt ist wichtig, dass sie gesund aufwachsen können. Eine ausgewogene Ernährung ist ein wesentlicher Bestandteil gesunden Aufwachsens. Eine Sammlung von Materialien zur Unterstützung der pädagogischen Arbeit mit Kindern, für die Qualifizierung, Fort- und Weiterbildung sowie weiterführende Informationen und wissenschaftliche Arbeiten zum Thema Ernährung stellt der **Bundesverband für Kindertagespflege** (BVKTP) auf seiner Internetseite zur Verfügung.

Neben dem Bilderbuch *Gesund und munter in der Kindertagespflege*, Kühlschrankkarten und Wimmelbildern, beantwortet die Ökotrophologin Edith Gätjen hier die am häufigsten gestellten Fragen (FAQ) zum Thema Mahlzeitengestaltung in der Kindertagespflege. Kurz, knapp und sehr informativ. Wussten Sie beispielsweise, dass zu viel Milchkonsum ungünstig für die Zahn- und Sprechentwicklung der Kleinsten ist?

[FAQs Mahlzeitengestaltung in der Kindertagespflege](#)

[Wimmelposter](#)

Quelle: BVKTP

